

### Konstruktions-Nr. 820

#### Technische Daten

- 1 PYROBOR® 600, d = 40 mm
- 2a Kragen PROMATECT®-H, d = 10 mm oder
- 2b Stahlblech d ≥ 0,7 mm
- 3 brennbare Baustoffe, z.B. Holzbalken
- 4 Anschlussrosette
- 5 zugelassene Abgasanlage, isoliert oder nicht isoliert
- 6 Abstandhalter im Bereich der Deckendurchführung (Abstand ca. 3 Meter, bzw. gemäss Zulassung der Abgasleitung)
- 7 Stützen zur Lufteinführung
- 8 Rohrendstück
- 9 Dachhaut
- 10 Promat®-Schraube 4622, 4,2 x 75, Abstand ca. 200 mm, oder  
Stahldrahtklammern 80/12,2/2,03 mm, Abstand ca. 100 mm
- 11 Promat®-Schraube 4625, 3,9 x 45, Abstand ca. 200 mm  
Stahldrahtklammern 44/11,2/1,53, Abstand ca. 100 mm
- 12 PYROBOR® - Kleber

Amtlicher Nachweis: VKF-Nr. 19 650

#### Vorteile auf einen Blick

- Durchgehender Schacht
- schneller Aufbau mit einlagigen, leichten Platten oder vorkonfektionierten Formstücken
- bedingt wasserbeständig

#### Allgemeine Hinweise

Die Einbauanleitungen und Zulassungen der Hersteller der Abgasanlagen sind zu beachten. Der lichte Querschnitt ist bis maximal 670 x 670 mm ausführbar.

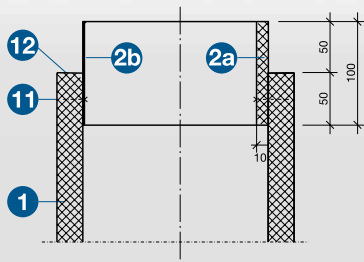
#### Detail A

Die Prinzipskizze zeigt den Aufbau eines Schachtstückes. Dieses besteht aus PYROBOR® 600 (1) mit Stosshinterlegung aus PROMATECT®-H (2a) oder Stahlblech (2b).

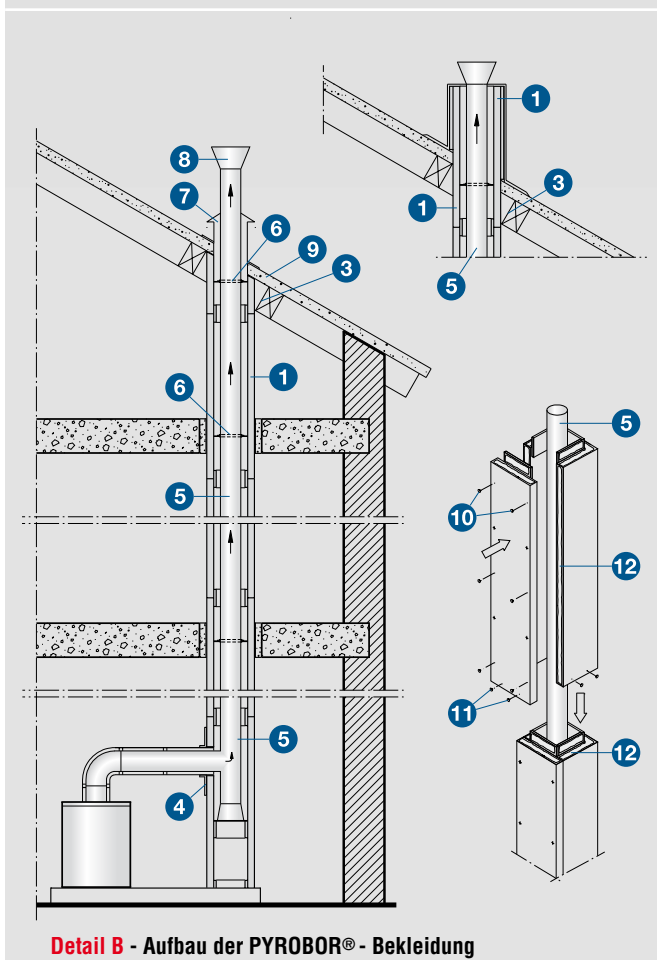
#### Detail B

Entsprechend der Skizze in Detail B sind die Formstücke um die Abgasanlage (5) anzuordnen und mit Schrauben (10) und (11) sowie PYROBOR® - Kleber (12) zu einem Schacht zusammenzusetzen. Der PYROBOR® 600 - Schacht kann über Dach geführt werden. Im Aussenbereich ist dieser bauseits vor Bewitterung zu schützen, zum Beispiel mit einem Stulpkopf.

Der PYROBOR® 600 - Schacht kann direkt an brennbare Baustoffe, zum Beispiel Holzbalken (3), angrenzen, sofern die Anwendung der Abgasanlage dies zulässt. Siehe VKF-Nr. der Abgasanlage, Abstand  $x_1$ .



Detail A - Prinzipskizze des PYROBOR® 600 - Schachts



Detail B - Aufbau der PYROBOR® - Bekleidung